

ouch hete ez wol gehêret diu alte küniginne.
ez erhal ir durch daz venster, dâ si was gesezzen an der zinne.

114 Dô sprach diu schône Hilde 'waz hân ich vernomen?
diu aller beste wise ist in mîn ôren komen,
die ich ze dirre werlte von ieman hân ervunden.
daz wolte got von himele, daz si mine kamerêre kunden.'

115 Si hiez ir den gewinnen, der sô schône sanc.
dô si sach den recken, si sagete ims grôzen danc,
daz ir der âbent wære mit vreuden hin gegangen.
von vroun Hilden wîben wart der helt harte wol enphangen.

116 Dô sprach diu küniginne 'ir sult uns hêren lân
die wise, die ich hinte von iu vernomen hân,
daz gebet mir ze einer gâbe ze allen âbunden,
daz ich iuch hêre singen, sô wirt iuwer lôn wol ervunden.'

117 'Vrouwe, ob irs geruochet, welt ir mirs sagen danc,
ich singe iu ze allen zîten alsô guotez sanc,
swer ez rehte erhêret, daz im sîn leit verswindet
und minwert gar sîn sorgen, der mine sûeze wise rehte ervindet.'

118 Er sprach, er diente ir gerne. dâ mite schiet er dan.
sîn singen lôn sô grôzez ze Írlant gewan,
daz man im nie dâ heime gelônnet alsô verre.
alsô diente Hetelen úz Tenemarke der herre.

119 Dô sich diu naht verendet' und ez begunde tagen,
Hôrant begunde singen, daz dâ bi in den hagen
geswigen alle voegele von sînem sûezen sange.
die lûte, die dâ sliefen, die enlâgen dô niht ze lange.

120 Sîn liet erklanc im schône, ie hôher und ie baz.
Hagene ez selbe hôrte: bi sînem wibe er saz.
ûz der kemenâten muosten si in die zinne.
der gast was wol berâten: ez hôrte ez diu junge küniginne.

121 Des wilden Hagenen tochter und ouch ir magedin
die sâzen unde loseten, dâ diu vogellin
vergâzen ir dêne úf dem hove vrône.
wol hórten ouch die helde, daz der von Tenemarke sanc sô schône.

117, 3 swer bezieht sich auf im, wie im folgenden Vers der auf sîn. —
120, 1 ie hôher, immer lauter. — 4 der Gast hatte wohl gerechnet. — 121, 2 dâ,
indem dabei, wo sogar.